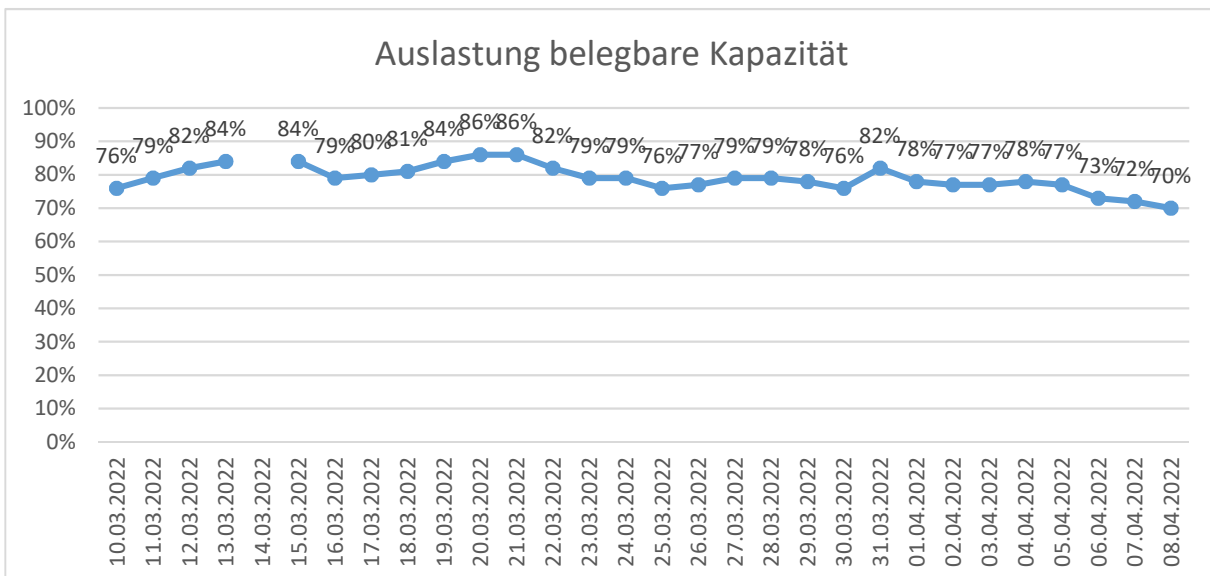




1. Kapazitätsübersicht

Die Kapazitätsübersicht umfasst derzeit Erstaufnahmeeinrichtungen (EAE), Zentrale Unterbringungseinrichtungen (ZUE) und Notunterkünfte (NU):

Landeseigene Unterbringungseinrichtungen (EAE, ZUE, NU)	
Belegbare Kapazität	26.165
Gesamtbelegung	18.377
Auslastung	70%
Freie belegbare Plätze ¹	7.788
UKR in UE	5.685



¹ Aufgenommen sind an dieser Stelle nur die steuerungsrelevanten Daten der freien belegbaren Betten. Es kann zu geringfügigen Abweichungen, aufgrund von Nacherfassungen oder besonderen Erfordernissen, bei der Belegung kommen.



2. Zugänge ins Landessystem

2.1 Gesteuerter Zulauf über Drehkreuze und Hubs

Über Drehkreuze oder Hubs wurden folgende Transfers des Bundesamtes für Güterverkehr (BAG) geplant bzw. realisiert.

BAG Transfers (Personen)	08.04.2022	07.04.2022	06.04.2022	05.04.2022	04.04.2022
geplant	223	354	0	0	0
realisiert	N.N.	N.N.	N.N.	0	0

2.2 Gesteuerter Zulauf über Kommunen

Bei hoher Auslastung der Kommunen werden UKR in Landeseinrichtungen aufgenommen.

Gesamtzahl seit dem 10.03.2022	4.952
---	-------

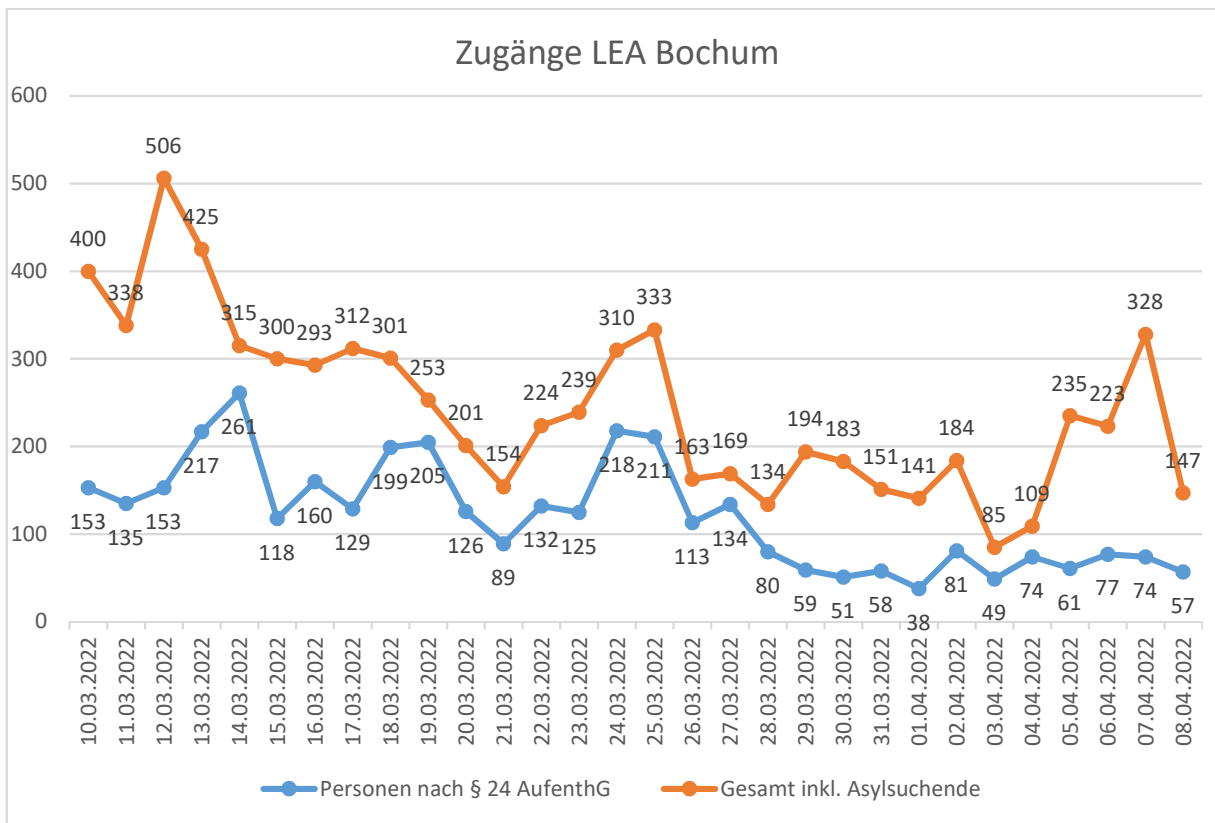
2.3 Ungesteuerter Zulauf über Landeserstaufnahmeeinrichtung (LEA) Bochum

Ungesteuerter Zugang 07.04.2022	
Personen nach § 24 AufenthG	57
Asylerstantragssteller NRW	65
Gesamt²	147

² Aus Gründen der Übersichtlichkeit wird auf die Darstellung weiterer Kategorien verzichtet.



Folgende Grafik stellt die Zugänge zur LEA seit dem 10. März 2022 dar.



3. Zuweisungen in Kommunen

Zuweisungen aus Landeseinrichtungen in Kommunen:

Kalender- woche	Geplante Abflüsse aus Landeseinrichtungen
KW 14	ca. 2.470 (Planung)
KW 13	3069
KW 12	2.967
KW 11	ca. 250

4. Kommunales Lagebild

Die Bezirksregierung Arnsberg fragt bei den Kommunen den Gesamtpersonenbestand der ausschließlich in den Kommunen aufhältigen UKR Vertriebenen einmal wöchentlich ab:

Kommunaler Gesamtpersonen- bestand lt. Meldung der Kommunen	112.917
Stichtag:	08.04.2022



5. Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge (umF)

Datenbasis mit Stand v. 08.04.2022

Gesamtzahl unbegleitete minderjährige Flüchtlinge	561
weiblich	43,32%
männlich	56,68%

